

### Ihre Vorteile auf einen Blick

Der einheitliche Euro-Zahlungsverkehrsraum bietet insbesondere international tätigen Unternehmen viele Chancen und Vorteile. Und mit dem VR-FinanzPlan Mittelstand unterstützen wir Sie, diese ab 2008 optimal auszuschöpfen:

- Steuern Sie Ihren Euro-Zahlungsverkehr im Binnenmarkt komplett über Ihr Konto bei uns.
- Profitieren Sie von einfacheren, effizienteren und schnellen Überweisungen.
- Bestimmen Sie durch die neue Lastschrift den Zeitpunkt des Geldeingangs aus Ihrer Rechnungslegung selbst.
- Genießen Sie mehr Sicherheit dank einheitlicher Regelungen.
- Optimieren Sie Ihre Liquiditätssteuerung im europäischen Ausland.
- Ergreifen Sie die Chance und nutzen Sie Einsparpotenziale.
- Setzen Sie bei der Umstellung auf die neuen Zahlungsanwendungen auf unsere kompetente Unterstützung.

Sie können übrigens auch Ihren innerdeutschen Zahlungsverkehr mit den neuen Standards durchführen. **Sie sollten frühzeitig mögliche Umstellungen planen.** So können Sie Ihren nationalen und europäischen Zahlungsverkehr auf der Basis einheitlicher Standards im Binnenmarkt **über ein einziges Konto bei Ihrer Volksbank Raiffeisenbank** steuern.

Der einheitliche Euro-Zahlungsverkehrsraum „S€PA“ kommt und mit ihm zahlreiche Chancen für Ihr Unternehmen. Als kompetenter Wegbegleiter unterstützen wir Sie dabei. Nutzen Sie diese Chancen. Wir haben unsere Kompetenz für Zahlungsanwendungen im Binnenmarkt konsequent ausgebaut. Damit können Sie sich ganz auf Ihre Stärken konzentrieren: Ihr Unternehmen, die Branche und den Markt. Um den störungsfreien Lauf der Zahlungsströme kümmern wir uns. Nutzen Sie unser Angebot! Mit dem VR-FinanzPlan Mittelstand finden wir gemeinsam optimale Lösungen und entwickeln zusammen eine Strategie, damit sich für Ihr Unternehmen der Zahlungsverkehr im europäischen Binnenmarkt ab 2008 noch einfacher, effizienter und schneller gestalten lassen kann. Sprechen Sie mit uns.

## Einheitlicher Euro-Zahlungsverkehrsraum

# Wustler

*Wir machen den Weg frei*

Ab 2008 einheitlicher grenzenloser Zahlungsverkehr in 30 Ländern

## Stellen Sie sich vor...

...Ihr Euro-Zahlungsverkehr im europäischen Binnenmarkt wäre genauso einfach und unkompliziert zu realisieren wie der Inlandszahlungsverkehr. Ein Traum? Mit dem einheitlichen Euro-Zahlungsverkehrsraum, kurz: **SEPA (Single Euro Payments Area)**, wird dies ab 2008 Wirklichkeit. Denn dann können Sie Überweisungen und Lastschriften auch über nationale Grenzen hinweg einfach, effizient und sicher über Ihr Konto bei uns – Ihrer Volksbank Raiffeisenbank – abwickeln.

### SEPA – Effizienzsteigerung Ihres Zahlungsverkehrs

Angesichts der zunehmenden Globalisierung und dem damit wachsenden Wettbewerbsdruck leistet „SEPA“ einen wichtigen Beitrag zur konsequenten Weiterentwicklung eines effizienten Zahlungsverkehrs im europäischen Binnenmarkt. Und davon profitieren vor allem international operierende Unternehmen. Denn: Europaweit einheitliche Zahlungsinstrumente, -standards und -prozesse bedeuten kurze Transaktionszeiten, hohe Leistungsqualität und Transparenz. Die Voraussetzungen dazu wurden in den letzten Jahren geschaffen und nunmehr für Sie durch die Volksbanken Raiffeisenbanken umgesetzt. So kann Schritt für Schritt in den kommenden Jahren die Vision eines einheitlichen Euro-Zahlungsverkehrsraumes verwirklicht werden. **Der Startschuss fällt ab Januar 2008.** Ab dann können Überweisungen, Lastschriften sowie Kartenzahlungen europaweit auf einer einheitlichen Basis erfolgen. Das bedeutet, dass Sie Ihren gesamten Zahlungsverkehr **im europäischen Binnenmarkt über ein einziges Konto** steuern können – Ihrem Konto bei uns.



### Bestens vorbereitet mit dem VR-FinanzPlan Mittelstand

Wir sind überzeugt: „SEPA“ ist nicht nur unter gesamtwirtschaftlichen Gesichtspunkten, sondern auch für unsere Firmenkunden ein wichtiger Schritt, um die Wettbewerbsfähigkeit langfristig weiter auszubauen und zu stärken. Deshalb stellen wir – die Volksbanken Raiffeisenbanken – zurzeit alle Weichen auf „SEPA“ und teilen Ihnen schon heute mit: Wir sind bestens aufgestellt, um die entstehenden Vorteile im Binnenmarkt für Sie nutzbar zu machen. Mit unserer ganzheitlichen Beratung und Betreuung als Basis des VR-FinanzPlans Mittelstand finden wir zusammen mit Ihnen **die richtige Lösung für zukünftige Entwicklungen im Zahlungsverkehr.** Und das gilt nicht nur für die Systemseite. Auch unsere Mitarbeiter/innen werden Sie auf diesem Weg begleiten. Sprechen Sie mit uns über Ihre ganz persönlichen „SEPA-Chancen“. Wir sind gerne für Sie da.

### Sie haben die Wahl

Ab 2008 werden wir Ihnen die neuen Zahlungsverkehrsprodukte für den europäischen Binnenmarkt zusätzlich zu den heutigen Produkten anbieten. Das heißt für Sie: Ab 2008 haben Sie bei Überweisungen oder Lastschriften im Inland die Wahl zwischen den neuen standardisierten Euro-Zahlungsprodukten und den bekannten Inlandszahlungsverfahren. Um dies zu gewährleisten, werden bis dahin auch alle genossenschaftlichen Software-

Produkte der Volksbanken Raiffeisenbanken an die neuen Bedingungen angepasst sein.

### Überweisungen: schnell und kostengünstig

Die neue europäische Überweisung baut auf der bewährten „EU-Standardüberweisung“ auf. Durch die leicht modifizierte Gestaltung wird sie auch innerhalb Deutschlands die heutige Überweisung sukzessive ablösen. Einheitlich soll die internationale Bankkontonummer (**IBAN**) und der internationale Bank-Identifizierungs-Code (**BIC**) zum Einsatz kommen, um einen kostengünstigen Transfer sicherzustellen – unabhängig von der Höhe des Betrages.

### Lastschriften: europaweit einziehen

Mit der neuen europäischen Lastschrift können Sie zukünftig von jedem Konto im Binnenmarkt Gelder einziehen. Als Grundlage dient ein so genanntes Mandat, angelehnt an die heutige Einzugsermächtigung. Dieses Mandat definiert zentrale Eckpunkte zwischen Zahlungsempfänger und Zahlungspflichtigem: z. B. die eigentliche Ermächtigung zum Einzug sowie den Ausführungstag.

### Anwendungsbereich im Binnenmarkt

EWR	EU 27	Belgien	Irland	Portugal
		Bulgarien	Italien	Rumänien
		Dänemark	Lettland	Schweden
		Deutschland	Litauen	Slowakei
		Estland	Luxemburg	Slowenien
		Finnland	Malta	Spanien
		Frankreich	Niederlande	Tschechien
		Griechenland	Österreich	Ungarn
		Großbritannien	Polen	Zypern
		Island	Liechtenstein	Norwegen